

## Call for Papers

DIEGESIS. Interdisziplinäres E-Journal für Erzählforschung / Interdisciplinary E-Journal for Narrative Research 3.2

Erscheinungstermin: Dezember 2014

Thema: Historische Narratologie

Abgabefrist für Abstracts: 30.09.2013

Abgabefrist für angenommene Aufsätze: 30.06.2014

Zum THEMA:

Die strukturalistisch orientierte Narratologie untersuchte vor allem synchrone Aspekte erzählender Literatur und versuchte, eine universal gültige Matrix erzählanalytischer Termini zu entwickeln. Die Geschichte des Erzählens ist aber auch eine Geschichte der Formen des Erzählens. Wie kann man mit Hilfe der modernen Narratologie die historische Vielfalt und Veränderung von Erzählungen erfassen? Dafür mag sich ein kulturwissenschaftlich gefasster Formbegriff eignen: Formale Eigenschaften von Erzählungen sind demzufolge nicht neutrale Gefäße zur Vermittlung variabler Inhalte, sondern selbst kultur- und epochenspezifisch geprägt.

Im Heft zum Themenschwerpunkt "Historische Narratologie" soll die historische Semantik narrativer Formen an exemplarischen Fällen untersucht werden. Dazu eignen sich etwa diachrone Studien zur Entwicklung bestimmter Motive, Themen, Gattungen oder Schreibweisen, beispielsweise: Providenz vs. Kontingenz; Phantastik vs. Neophantastik; Entwicklung des unzuverlässigen Erzählens; Entwicklung des allwissenden Erzählens; Entwicklung des perspektivischen Erzählens. Die Beiträge können aus dem Bereich der antiken, der mittelalterlichen oder der neueren Literaturen stammen oder nichtliterarischen Formen des Erzählens gelten. Auch systematisch und fachgeschichtlich orientierte Beiträge über Möglichkeiten und Probleme einer historischen Narratologie sind uns willkommen.

Wir bitten um Abstracts von max. einer halben DIN-A4-Seite bis spätestens zum 30.9.2013. Bitte fügen Sie außerdem eine akademische Kurzvita bei. Schicken Sie beides an die DIEGESIS-Redaktion: [diegesis@uni-wuppertal.de](mailto:diegesis@uni-wuppertal.de) (PD Dr. Matthias Aumüller und Dr. Filippo Smerilli). Über die Annahme der Abstracts entscheiden Redaktion und Herausgeber bis zum 30.11.2013. Die Zusendung der fertigen Aufsätze im Umfang von ca. 15-20 Seiten, die vor der Publikation ein anonymisiertes Peer-Review-Verfahren durchlaufen, erwarten wir bis zum 30.06.2014. Der Erscheinungstermin des DIEGESIS-Themenhefts „Historische Narratologie“ ist im Dezember 2014.

Wir suchen außerdem fortlaufend REZENSIONEN zu Neuerscheinungen aus allen Bereichen der Erzählforschung (maximal der letzten 3 bis 4 Jahre), und zwar auch hier ausdrücklich disziplinübergreifend, also nicht etwa nur aus den Philologien. Vorschläge für Rezensionen (in Form von einfachen Titelnennungen der zu besprechenden Bücher und ergänzt durch kurze Informationen zum akademischen Lebenslauf) können jederzeit an die oben genannte Redaktionsadresse geschickt werden. In der Regel können wir Rezensionsexemplare bei den Verlagen besorgen.

Über DIEGESIS:

Das von der DFG geförderte E-Journal DIEGESIS. Interdisziplinäres E-Journal für Erzählforschung / Interdisciplinary E-Journal for Narrative Research erscheint als Open-Access-Publikation ausschließlich im Internet ([www.diegesis.uni-wuppertal.de](http://www.diegesis.uni-wuppertal.de)).

Der hohe wissenschaftliche Standard der in DIEGESIS veröffentlichten Forschungsbeiträge wird durch ein kompetitives Auswahlverfahren für Beiträge zu Themenheften sowie ein Peer Review-Verfahren gesichert.

Herausgegeben wird die Zeitschrift an der Bergischen Universität Wuppertal und in Kooperation mit dem dortigen Zentrum für Erzählforschung (ZEF) ([www.zef.uni-wuppertal.de](http://www.zef.uni-wuppertal.de)) von den Professoren Matei Chihaia (Romanistik), Sandra Heinen (Anglistik), Matías Martínez (Germanistik), Michael Scheffel (Allgemeine Literaturwissenschaft) und Roy Sommer (Anglistik).